

Armut in Deutschland und Europa
- Proseminar -
Di. 10-12 (c.t.) SH 4.104

Dozent: Jan Brülle
bruelle@soz.uni-frankfurt.de
Sprechstunde: Do 14-15 Uhr, 3.G 147
<http://www.fb03.uni-frankfurt.de/45998167/jbruelle>

21. April 2015

Die Armutsforschung richtet als Teilgebiet der Analyse sozialer Ungleichheit und Sozialstruktur den Fokus auf den unteren Abschnitt der Verteilung von Ressourcen und Chancen innerhalb von Gesellschaften. Oft zeigen sich hier in besonderer Weise gesellschaftliche Umwälzungen in den Familienstrukturen, auf dem Arbeitsmarkt und in der Sozialpolitik.

Vor diesem Hintergrund gibt das Seminar einen Überblick über zentrale theoretische und empirische Ergebnisse der soziologischen Armutsforschung. Dabei werden sowohl klassische Texte zur Armutsforschung besprochen, als auch aktuelle Entwicklungen und Debatten thematisiert.

Die TeilnehmerInnen bekommen unter anderem einen Einblick in folgende Themen: Wie wird Armut definiert und gemessen? Wie unterscheidet sich der Charakter von Armut zwischen Ländern oder Zeitpunkten? Wie hat sich Armut in Deutschland entwickelt und wie lässt sich diese Entwicklung erklären? Wie ist die Situation in anderen Ländern? Welche Gruppen sind besonders von Armut betroffen? Was sind die Folgen von Armut?

Voraussetzungen

Eine Anmeldung über OLAT nach der ersten Sitzung ist notwendig für den Besuch des Kurses. Falls es zu viele Anmeldungen gibt, wird per Losverfahren entschieden, wer den Kurs besuchen kann. Es gibt darüber hinaus eine Warteliste. Melden Sie sich bitte ab, falls Sie für den Kurs angemeldet sind, sich jedoch gegen den Besuch entscheiden, damit Ihre Kommilitonen auf der Warteliste nachrücken können.

Kürzel

SOZ-BA-S1; SOZ-BA-SP; PW-BA-SP; GS1

Leistungsnachweis

Teilnahmenachweis: Regelmäßige Lektüre der Pflichttexte. Regelmäßige Teilnahme. Kurzreferat oder Abgabe von 2 Kurzsays. Die Verteilung der Aufgaben ist auch von der Teilnehmerzahl abhängig.

- Referat: Maximal 15 Minuten. Wichtigste Punkte kurz vorstellen. Schwerpunkt auf Ergänzungen und eventuelle Bezüge zur Pflichtlektüre.
- Kurzsays (je ca. 2 Seiten): 1x zu einem Pflichttext, und 1x zu einem Referatstext mit kurzer Zusammenfassung der wichtigsten Punkte und Diskussion (Abgabe: Am Sonntag vor der jeweiligen Sitzung)

Leistungsschein: Wie Teilnahmechein. Zusätzlich Hausarbeit im Umfang von ca. 15 Seiten (Abgabetermin: 30.09.2015). Essays bzw Referat zählen mit in die Note des Leistungsscheins (ca. 10 %). Weitere Infos unter http://www.fb03.uni-frankfurt.de/46064006/Hinweise_Seminararbeiten.pdf

OLAT-Kurs

<https://olat.server.uni-frankfurt.de/olat/url/RepositoryEntry/2977923085>

Die Literatur steht rechtzeitig auf OLAT zum Download bereit. Eine Anmeldung bei OLAT ist somit notwendig für die Teilnahme am Kurs. Außerdem werde ich Nachrichten für alle Teilnehmer grundsätzlich über OLAT verschicken. Sie sollten also Ihre dort hinterlegte Email-Adresse regelmäßig abrufen.

Datum	Di 10-12 Uhr (c.t.)
14.04.2015	Organisatorisches
Grundlagen	
21.04.2015	Armut als Forschungsfeld P: Ludwig-Mayerhofer und Barlösius, 2001 R: Kein Referat!
28.04.2015	Armutskonzepte und die globale Perspektive P: Walker, 2014, Kapitel 2 R: Sen, 1983
05.05.2015	Armut als soziales Konstrukt P: Simmel, 1992 R: Paugam, 2008, Kapitel 2
12.05.2015	Entwicklung von Armut in Deutschland P: Groh-Samberg und Voges, 2013 R: Groh-Samberg und Goebel, 2007
19.05.2015	Armut im internationalen Vergleich P: Brady, 2009, Kapitel 1 und 3 R: Nolan und Whelan, 2011, Kapitel 4
Ursachen für Armut und ihre Entwicklung	
26.05.2015	Arbeitsmarktentwicklung und Armut P: Lohmann und Gießelmann, 2010 R: Alber und Heisig, 2011, v.a. S. 31-40
02.06.2015	Wandel der Familienformen P: Huinink und Konietzka, 2007, Kapitel 7 R: McLanahan, 2004
09.06.2015	Sozialpolitik P: Brady, 2009, Kapitel 4 R: Goodin u. a., 1999, Kapitel 8
Themen und Debatten	
07.07.2015	Kultur der Armut P: Lewis, 1969 R: Lamont und Small, 2008
16.06.2015	Die <i>underclass</i> -Debatte und Nachbarschaftseffekte P: Wilson, 2006 R: Friedrichs, 1998
23.06.2015	Soziale Exklusion und kumulative Benachteiligung P: Kronauer, 1998 R: Gallie u. a., 2003
30.06.2015	Verzeitlichung oder Verfestigung? P: Leibfried u. a., 1995, Kapitel 2 R: Groh-Samberg, 2014
14.07.2015	Prekarität und Verunsicherung der Mittelschicht P: Castel, 2009 R: Lengfeld und Hirschle, 2010

Literatur

- Alber, J. und Heisig, J. P. (2011). Do new labour activation policies work? A descriptive analysis of the German Hartz reforms. Techn. Ber.
- Brady, D. (2009). *Rich Democracies, Poor People*. Oxford: Oxford University Press.
- Castel, R. (2009). Die Wiederkehr der sozialen Unsicherheit. In Castel, R. und Dörre, K. (Hrsg.), *Prekarität, Abstieg, Ausgrenzung die soziale Frage am Beginn des 21. Jahrhunderts*. Frankfurt M.;New York NY: Campus-Verl., 21–34.
- Friedrichs, J. (1998). Do poor neighbourhoods make their residents poorer? Context effects of poverty neighbourhoods on residents, *Empirical poverty research in a comparative perspective*, 77–99.
- Gallie, D., Paugam, S. und Jacobs, S. (2003). Unemployment, Poverty and Social Isolation: Is There a Vicious Circle of Social Exclusion?, *European Societies*, 5, 1–32.
- Goodin, R. E., Headey, B., Muffels, R. und Dirven, H.-J. (1999). *The Real Worlds of Welfare Capitalism*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Groh-Samberg, D. O. und Voges, D. W. (2013). Armut und soziale Ausgrenzung. In Mau, P. D. S. und Schöneck, D. N. M. (Hrsg.), *Handwörterbuch zur Gesellschaft Deutschlands*. Springer Fachmedien Wiesbaden, 58–79.
- Groh-Samberg, O. (2014). No Way Out - Dimensionen und Trends der Verfestigung der Armut in Deutschland, *Sozialer Fortschritt*, 63, 307–315.
- Groh-Samberg, O. und Goebel, J. (2007). Armutsmessungen im Zeitverlauf, *Wirtschaftsdienst*, 87, 397–403.
- Huinink, J. und Konietzka, D. (2007). *Familiensoziologie: eine Einführung*. Frankfurt/Main: Campus.
- Kronauer, M. (1998). 'Social exclusion' and 'underclass'. New concepts for the analysis of poverty. In Andreß, H.-J. (Hrsg.), *Empirical Poverty Research in Comparative Perspective*. Aldershot: Ashgate, 51–75.
- Lamont, M. und Small, M. L. (2008). How Culture Matters: Enriching Our Understandings of Poverty. In Übers. *The Colors of Poverty: Why Racial and Ethnic Disparities Persist*. Russell Sage Foundation.
- Leibfried, S. u. a. (1995). *Zeit der Armut: Lebensläufe im Sozialstaat*. Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Lengfeld, H. und Hirschle, J. (2010). Die Angst der Mittelschicht vor dem sozialen Abstieg. In Burzan, N. und Berger, P. A. (Hrsg.), *Dynamiken (in) der gesellschaftlichen Mitte*. VS Verlag für Sozialwissenschaften, 181–200.
- Lewis, O. (1969). The Culture of Poverty. In Moynihan, D. P. (Hrsg.), *On understanding poverty perspectives from the social sciences*. New York [u.a.]: Basic Books, 188–200.
- Lohmann, H. und Gießelmann, M. (2010). Armut von Erwerbstätigen in Ost- und Westdeutschland: die Bedeutung von niedrigen Löhnen und unterschiedlichen Erwerbsmustern. In Krause, P. und Ostner, I. (Hrsg.), *Leben in Ost- und Westdeutschland: eine sozialwissenschaftliche Bilanz der deutschen Einheit 1990 - 2010*. Frankfurt/Main [u.a.]: Campus Verlag, 299–311.

- Ludwig-Mayerhofer, W. und Barlösius, E. (2001). Die Armut der Gesellschaft. In Barlösius, E. und Ludwig-Mayerhofer, W. (Hrsg.), *Die Armut der Gesellschaft*. Opladen: Leske + Budrich, 11–68.
- McLanahan, S. (2004). Diverging destinies: how children are faring under the second demographic transition, *Demography*, **41**, 607–627.
- Nolan, B. und Whelan, C. T. (2011). *Poverty and Deprivation in Europe*. Oxford: Oxford University Press.
- Paugam, S. (2008). *Die elementaren Formen der Armut*. Hamburg: Hamburger Edition.
- Sen, A. (1983). Poor, Relatively Speaking, *Oxford Economic Papers*, **35**, 153–169.
- Simmel, G. (1992). Der Arme. In Übers. *Soziologie. Untersuchungen über die Formen der Vergesellschaftung*. Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Walker, R. (2014). *The Shame of Poverty*. Oxford University Press.
- Wilson, W. J. (2006). Social Theory and the Concept "Underclass". In Grusky, D. B. und Kanbur, R. (Hrsg.), *Poverty and inequality*, 103–116.